

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 71 (1945)
Heft: 38

Artikel: Klebewörterbuch
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-484326>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BELLOC KÖHLE

Nach jeder Mahlzeit
bringt Ihnen Dr. Belloc's
Kohle Erleichterung,
fördert die Verdauung,
beseitigt Migräne,
Magenbrennen, Reiz-
barkeit, Unpässlichkeit
infolge schlechter
Verdauung.

Tabletten Fr. 2.—, Pulver Fr. 5.—
In allen Apotheken



Raggenton
Weissenhausstr. 2, Zürich, Tel. 25 66 94
Laden: Münsterstrasse/Poststrasse

Zoggeli famos



Winke für Straßenbahn-Benützer

Für ältere Leute und Kinder sind die Haupt-
verkehrszeiten die allergeringsten zur Stra-
ßenbahnbenützung, denn sie haben im Ge-
dränge guten Stand und finden gegenseitig
Halt.

Das Mitnehmen von Hunden ins Tram ist in
den Stoßzeiten auch für die Tiere amüsant.
Sie erleben nicht nur, daß man ihnen auf die
Pfoten tritt, sondern die vielen Beine erwecken
in den Hundeköpfen ziemlich sicher die drol-
lige Vorstellung, daß es sich hier um eine
Ansammlung der so begehrten Pfoten handle.

Rauchen wird immer angenehm empfunden.
Wenn ich im Gedränge dicht an meinem Nak-
ken die feurige Glut einer rauchenden Bris-
sago verspüre, habe ich das wonnige Gefühl,
zu Hause am wärmenden Ofen zu sitzen.

Wenn du mit dem schönen Wort «Excusez»
keine nachhaltige Wirkung erzielt, verwende
bedenkenlos kräftigere Ausdrücke, wie: Ob-
acht, Achtung, Platz, gönd e weg usw.

Das Allerwichtigste ist, in den Straßenbahn-
wagen hineinzukommen; wie das geschieht
und wo man steht, ist Nebensache.

Billette oder das nötige Kleingeld dazu ver-
steckt man am zweckmäßigsten in einer gro-
ßen Handtasche oder in einer der vielen Rock-
oder Hosentaschen. Ist weder das eine noch
das andere trotz eifrigen Suchens zu finden,
suche man immer weiter ohne den Konduk-
teur anzusehen, denn ein solches Aufschauen
könnte bei ihm den Eindruck erwecken, daß
man es mit dem Suchen nicht recht ernst
nähme. M. J.

Klebewörterbuch

Wendepunktroller
Fasnachtwächter
Lesebuchfink
Wirtshausarrest
Sonnenuntergangster
Kesselringelreihen

Schiffsmastschwein
Kinderwagendeichsel
Erbvetterligewehr
Fettpolstermöbel
Lebkuchenherzaf
Schafbockwagen

Agels

Von Nachbar zu Nachbar

(Aus dem Amerikanischen)

«Sehr geehrter Herr! Die erste Gelegenheit
mit Ihnen zu sprechen gab mir* Ihr Sohn, als
er meine Tulpen niedergetreten hatte. Als ein
Nachbar zu einem andern sagten Sie mir, ich
solle mich zum Teufel scheren. Das spielt jetzt
keine Rolle mehr.

Das nächste Mal, glaube ich, war damals,
als Ihr Polizeihund mich mit einem Stück
Fleisch verwechselte. Damals beschuldigten
Sie mich, ich hätte das Tier gereizt. Als ob
das bloße Vorbeigehen an Ihrem Hause den
Hund reizen könnte! Wenn dem so ist, so be-
festigen Sie doch ein Plakat an Ihrem Haus:
«Rennen sie an diesem Hause vorbei, bissiger
Hund.»

Ueber die zerbrochenen Scheiben wollen
wir nicht sprechen. Es genügt, wenn ich Ihnen
sage, daß ich jetzt überall unzerbrechliches
Glas einsetzen ließ. Die Sache von gestern
übergehe ich ebenfalls sehr generös. Durch
einen Schneeball, dessen Kern aus einem Stein
besteht, getroffen zu werden, ist ja eine Ba-
gatelle.

Für meinen Teil habe ich alles vergessen.
Ich wünsche nur noch, daß Sie mich von die-
sem Moment an als Freund und Nachbar be-
trachten. S. Y. McGarvey.

PS. Ihr Haus ist in Brand.»

(Übersetzt von J. E. R.)

Gang, schalt
d'

„AARAU“ ii...



denn s'Liecht mues
immer tip-top si!

Glühlampenwerke Aarau A.-G., Aarau

TEA-ROOM

Behaglich-moderne Räume für geschäftliche
Besprechungen und zum Ausspannen.

Storchen

ZÜRICH
am Weinplatz



Tessiner Spezialität der Firma SAPI LUGANO



RESTAURANT
**KUNSTHALLE
BASEL**

Telefon 283 97 U. A. Mislín

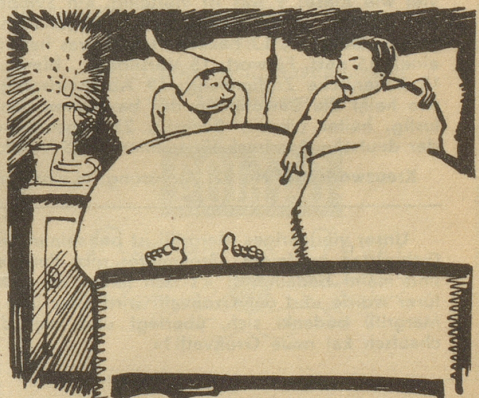
Männer

finden in aufklärender
Broschüre wertvollen
Aufschluß über

PROSTAT



(Vorsteherdrüsen).
Gratiszustellung durch
Labor. Dr. Vuillemin,
Zürich.



Heinrich, mir graut vor Dir!
Du hast der Hühneraugen vier.
Fahr schnell in Deine Hose
Und kauf gleich eine Dose
«Lebewohl»*!

* Gemeint ist natürlich das bekannte, von vielen Aerzten
empfohlene Hühneraugen-Lebewohl mit druckmilderndem Filz-
ring. — Packung Fr. 1.25. — Erhältlich in allen Apotheken
und Drogerien.

Krannig-Rahmen sind es wert,
Daß der Künstler sie begehrt.

Krannig, das altbekannte, gute Spezial-
geschäft für Gemälderahmen Zürich
Selnaustraße 48, Nähe Ober, Tel. 23 75 19



Wenn rohe Kräfte

sinnvoll walten, dann geht es
der allen Tschätterchische a de
Chrage. Von Paul Iseli, Zürich 1, Rennweg 30, Tel. 27 55 72,
der eine wirklich große Auswahl bietet, leistet man sich
einen prima neuen oder ev. einen Occasions-Apparat.



Unter der

«Laterne»

versteht man nicht das Lied
sondern den heimeligen Tea-Room mit
Bar in der romantischen Altstadt Zürichs,
Spiegelgasse 12. Spezialität in Frappés.

Hans Ernst und Walter Hauff.

Lebenskräfte

geistige und körperliche Frische, Nervenruhe, Arbeits-
freude und Lebenslust bewirken Dr. Richards Regene-
rationspillen. Nachhaltige Belebung. Orig.-Schachtel à
120 Pillen Fr. 5.—, Kurpackung à 3 Schachteln Fr. 13.50.
Verlangen Sie Prospekte.

Paradiesvogel-Apotheke

Dr. O. Brunners Erben, Limmatquai 110, Zürich. Tel. 32 34 02



Italienische
Spezialitäten

GÜGGELIII

für Kenner und die es werden wollen!

Zürich

Bäckerstraße / Ecke Rotwandstraße 48

Kaiser's Neblaupe

Glockengasse 7 ZÜRICH Telefon 25 21 20

Der Gourmet schätzt
die renommierte Küche!
die herrlichen Weine!
unsere Spezialitäten!
Familie H. Kaiser